

Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen
Band: 14 (1988)
Heft: 7: Sondernummer : Frauengewalt

Artikel: Frauenliste
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-360841>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

St. Gallen

Frauenliste

Die politische Frauengruppe PFG hat im Juli ihre Liste für den Grossen Gemeinderat von St. Gallen eingereicht. Auf der Liste stehen 32 Frauen, die in verschiedenen Bereichen politisch aktiv sind und sich für eine lebenswürdige, herrschaftsfreie Gesellschaft einsetzen. Sie haben sich auf dieser Liste zusammengefunden, so heisst es in einem Pressecommuniqué, weil sie den Gemeinderat als eine zusätzliche Möglichkeit ansehen, sich einzumischen, und weil sie von der bisherigen Politik und ihren lebensfeindlichen Folgen genug haben.

Bern

Nottelefon

Ab 1. Juli ist die Informations- und Beratungsstelle für vergewaltigte Frauen über Telefonnummer 031/21 07 07 am Bollwerk 41 in Bern erreichbar.

Neben Information und Beratung vermittelt die Stelle auch Kontakte zu Selbsthilfegruppen, Aerztinnen, Therapeutinnen und Anwältinnen, die sich mit der Problematik der Gewalt gegen Frauen auseinandergesetzt haben. Auf Wunsch der Frau kann sie von einer Mitarbeiterin im Gerichtsverfahren unterstützt werden. Die Angebote richten sich an Frauen aus dem ganzen Kanton und sind unabhängig davon, ob eine Frau Anzeige erstattet oder nicht. Unterstützung erhält eine Frau auch dann, wenn die Vergewaltigung schon längere Zeit zurückliegt.

Kongress gegen die Gentechnologie am 5./6. November in Basel

„Basler Appell gegen die Gentechnologie“

Referate von Beatrix Tappeser (BRD), Ruth Mascarin, Maria Mies (BRD), Regine Kollek (BRD), Florianne Koechlin, Anita Fetz
Information und Anmeldung:
Postfach 74, 4007 Basel
oder 061/692 52 74

Winterthur

HELVETIA AM WILDBACH

Frauen aus Winterthur sind dabei, ein Frauenzentrum zu erkämpfen. Seit dem Abbruch des Theaters am Gleis haben die Frauen keinen Raum und Platz mehr für Kulturveranstaltungen und die Frauendisco.

Um eine Zusammenarbeit und Austausch zu ermöglichen und fördern, haben sich verschiedene Frauen und Frauengruppen zusammengeschlossen. Die Tatsache, dass bisher alle Aktivitäten und Projekte auf privater Ebene abgehalten werden mussten, erschwerte massiv die Möglichkeit, andere Frauen (Auswärtige, Ausländerinnen, Mütter, Alte...) anzusprechen und einzubeziehen.

Auch gibt es keinen Platz für feste Einrichtungen wie Werkstatt, Bibliothek, Archiv, Uebungsräume, Bewegungsraum, Nottelefon.

Ein geeignetes Haus für ein Kultur- und Begegnungszentrum ist schon gefunden: Die „Helvetia“ an der Wild-

FRAUENZITIG

Nr. 27 ist ab sofort erhältlich: am Kiosk, im Buchhandel, über die Redaktion.

G E N V I S I O N

Ich abonniere die FRAZ für ein Jahr und zahle Fr. 18.- auf PC 80-49646-1 ein.

Einsenden an: FRAZ, Postfach 648, 8025 Zürich

bachstrasse. Nur die Stadt wehrt sich bisher, den Frauen diese Liegenschaft zu geben...

Kontaktadresse:

Verein Helvetia am Wildbach
Postfach 308, 8401 Winterthur
PC 84-9879-9 (Vereinsbeitrag 20.-)
Neue Vereinsfrauen sind willkommen

Kontakte + Beratung

Aargau

FRAUENHAUS, Postfach 267,
5200 Brugg, 056 / 42 19 90

Baden (5400)

OFRA Postfach 1036, 056 / 28 26 77
INFRA, Postfach 621, 056 / 22 33 50
(Mi. 18-20h)

Basel (4000)

INFRA, Lindenberg 23, 061 / 692 90 64
(Mi., 18-20h)
OFRA, Lindenberg 23, 061 / 692 11 56
(Mo., Mi., Fr. 9-12h)
NOTTELEFON für vergewaltigte Frauen
Postfach 506, 061 / 691 88 22
(Do., Mi., Fr., 9-12h)

Baselland

OFRA, Postfach, 4410 Liestal

Bern (3000)

OFRA, Postfach 35, 031 / 22 38 79
(Mo., 17.30 - 19.30h)
INFRA, Langmauerweg 1,
031 / 22 17 95 (Di. 18-20h / Sa. 14-16h)
VERGEWALTIGUNGS-NOTRUF
neu: Siehe nebenan!

Biel (2500)

OFRA, c/o Centre de Solidarité,
4, rue Haute

Frauenfeld (8500)

INFRA, Bachstr. 4b, 054 / 21 91 69

Fribourg (1700)

OFRA, c/o E. Mägli, 140, rue des Epouses
(037 / 22 14 53)
INFRA, rue du Tilleul 9, 037 / 22 21 30

Genf (1200)

OFRA, Case Postale 230, 1211 Genf 12

Glarus (8700)

INFRA, Sandstr. 16, Fr. Birkeland
058 / 61 54 23

Fürstentum Liechtenstein

INFO und Kontaktstelle für Frauen
im Bretscha 4, FL-9494 Schan,
Tel. 075/2 08 80 (Do. 15.00-22.00h)

Lugano (6900)

INFRA, Consolatorio delle Donne, Via
Ferri 2, Lugano-Molino-Nuovo
091 / 22 99 91 (tägl. Öffnungszeiten)
OFRA Ticino, Organizzazione per i diritti
della donna (ODD) casella postale 3178

Luzern (6000)

OFRA, Löwenstr. 9, 041/51 15 40
(Do. 9 - 11)

Frauenhaus, Postfach 235,

Lu-7, 041 / 44 70 00 (durchg. geöffnet)

Meilen (8706)

INFRA, Sterneggweg 3, 01 / 923 06 00
(Do. 16-21h)

Olten (4600)

OFRA, Tannwaldstr. 50, Postfach 335,
062 / 26 26 45
FRAUENBEIZ „Rote Zora“ Rosengasse 1,
(Mo 16-23h)

Schaffhausen (8200)

INFRA, Neustadt 45, 053 / 4 80 64 (Mi
17-19h)
NOTTELEFON für vergewaltigte Frauen
(So-Do 19-22h)

St. Gallen 9000)

OFRA, Löwengasse 3,
INFRA, Löwengasse 3, 071 / 22 44 60
(Mi. 14.30-20h)

Solothurn (4500)

OFRA, Postfach 752

Uster

INFRA, Zentralstr. 39, 01 / 941 02 03
(Mo. 15-19h)

Wil

INFRA, 073 / 22 47 40 (tägl.)

Zug (6300)

OFRA, Postfach 2198, Kontakt: A. Jung-
Landis, 042 / 31 11 77

Zürich (8000)

OFRA, Postfach 611
INFRA, Mattengasse 27, 01 / 44 88 44
(Mi. 14.30 - 20h)

NOTTELEFON für vergewaltigte Frauen,
Beratungs- und Informationsdienst,
Postfach 3344, ZH. 01 / 271 46 46, (Mo.
Di. Fr. 9-13h / Mi. Do. 16-20h / Fr. Sa.
nachts von 0-8h)

OFRA Schweiz

Zentralsekretariat
Lindenberg 23, 4058 Basel
061 / 692 55 53 (Mo. bis Fr. 10-12h)